

Grundwasserschutz im Nordburgenland

Der Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland betreibt Brunnenanlagen an mehreren Standorten. Zum Schutz dieser Brunnenanlagen wurden Gebietsabgrenzungen für Schongebiete erarbeitet.

Für die Brunnenanlagen in Frauenkirchen/Gols, Kittsee und Oggau/Schützen erstrecken sich die Schongebiete auf folgende Flächen:

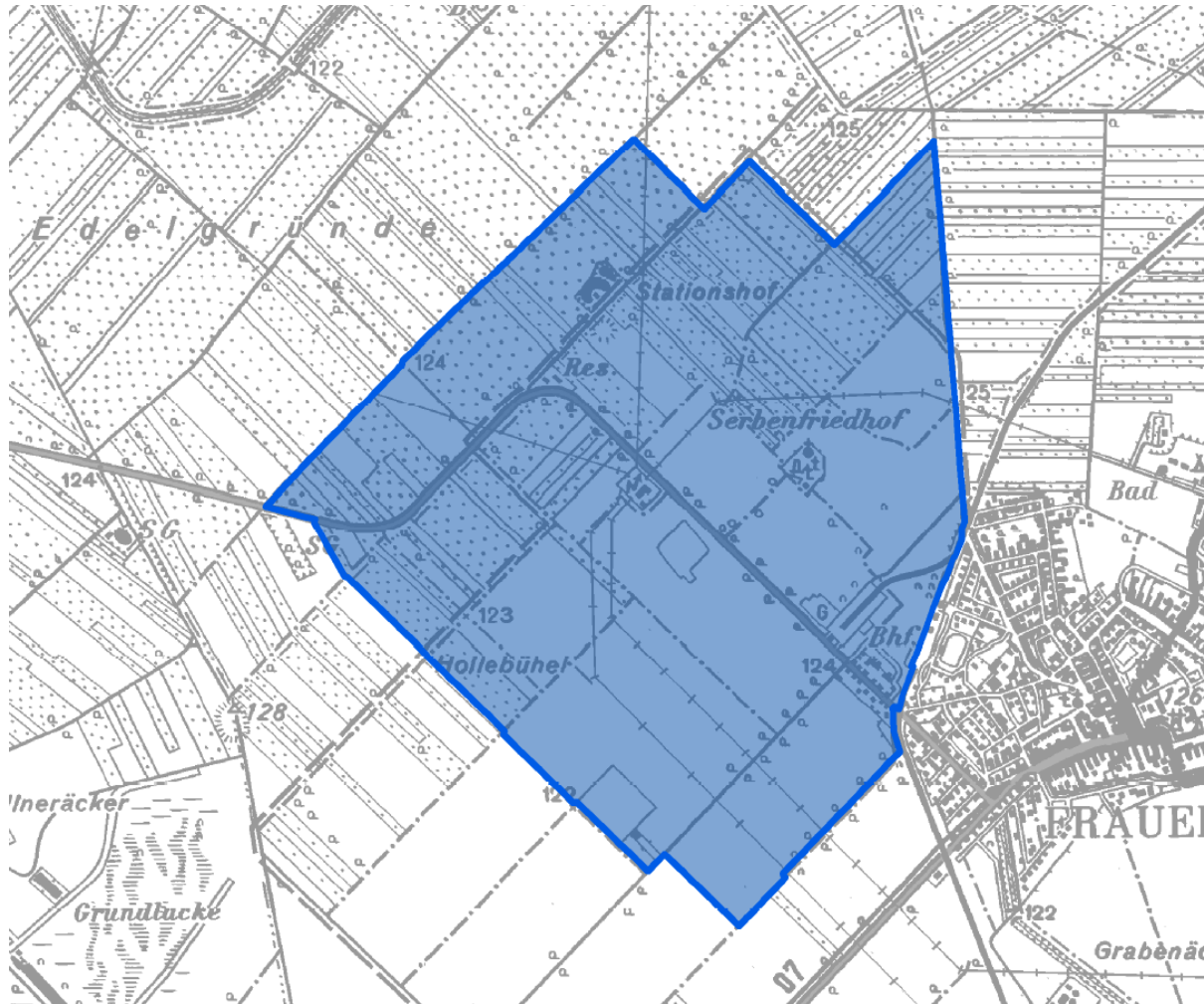


Abb.1. Schongebiet Frauenkirchen/Gols

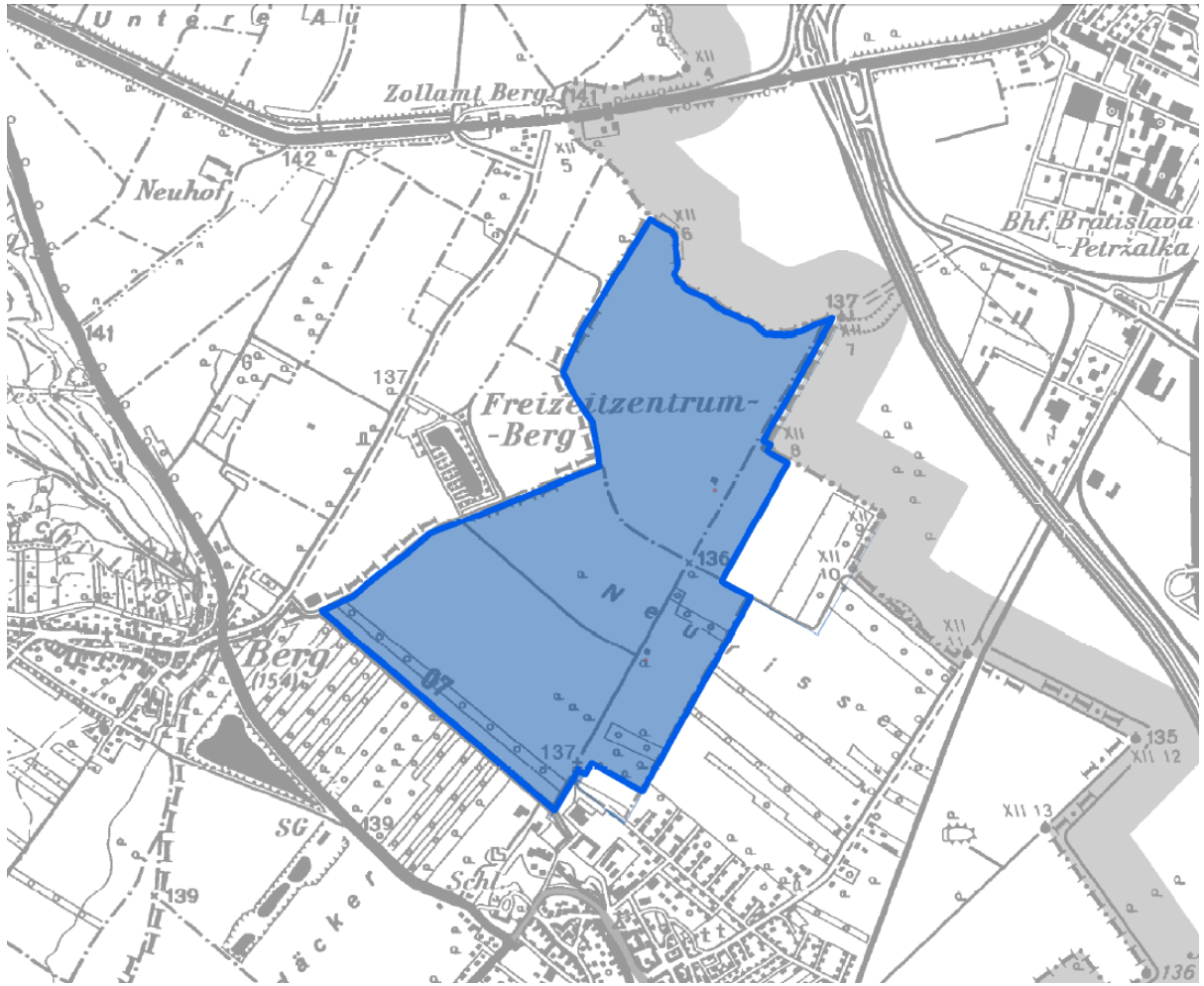


Abb.2. Schongebiet Kittsee

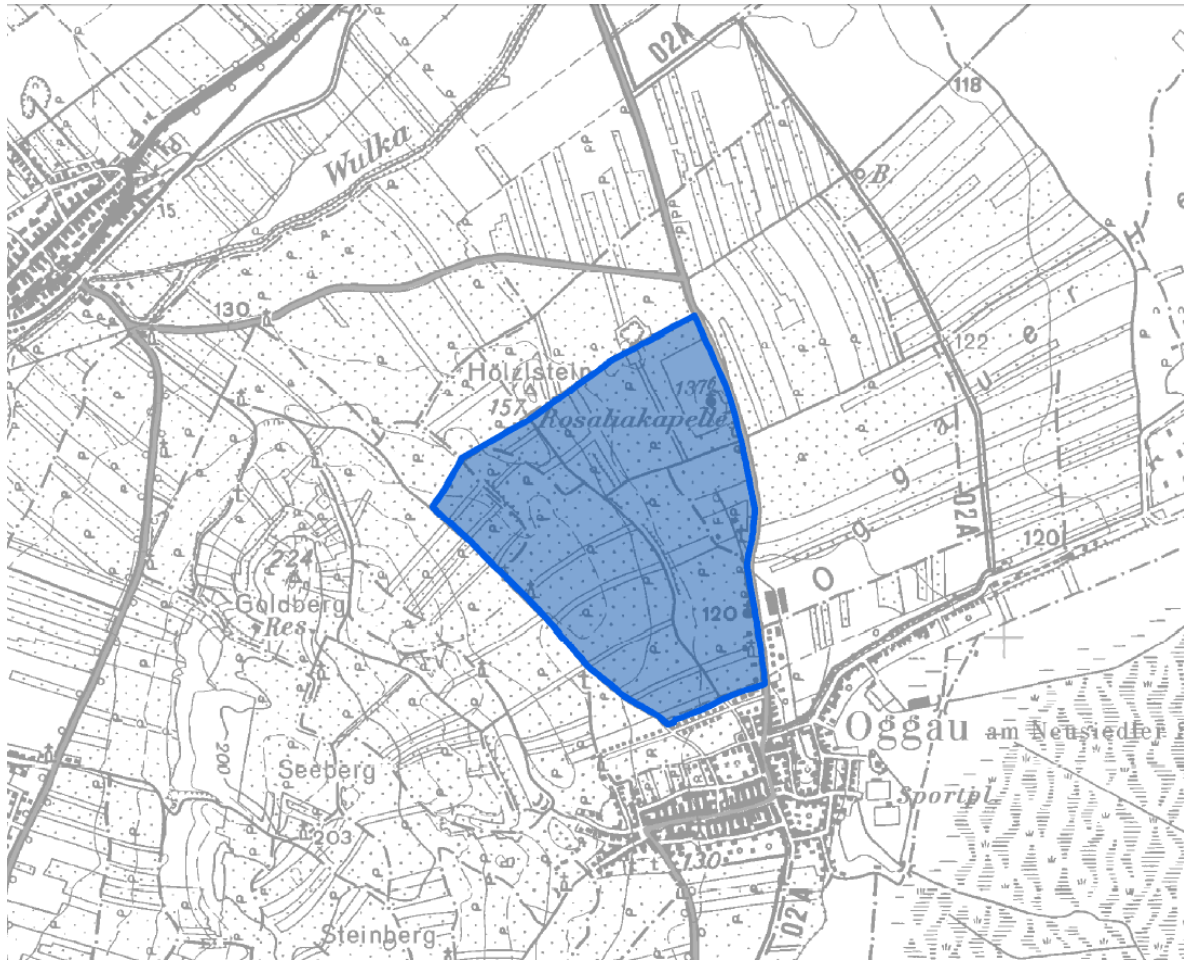


Abb.3: Schongebiet Oggau/Schützen

Die Burgenländische Landwirtschaftskammer hat auf Basis des Mehrfachantrages 2009 die Bewirtschafter der betroffenen Flächen eruiert und diese persönlich angeschrieben.

Falls Sie Flächen in diesen Gebieten bewirtschaften, aber keine Verständigung erhalten haben, kann dies u.a. folgende Ursachen haben:

Die Fläche scheint im Mehrfachantrag Flächen 2009 nicht auf.
Der Bewirtschafter der Flächen hat gewechselt.

Bitte kontaktieren Sie in diesem Fall die Bgld. Landwirtschaftskammer Tel. 02682/702/600, damit der Datenbestand aktualisiert werden kann.

Die Burgenländische Landwirtschaftskammer möchte die Landwirte unterstützen, eine mögliche Nitrat auswaschung aus den von ihnen bewirtschafteten Flächen zu vermeiden.

Dazu gab/gibt es folgende Auftaktveranstaltungen:

Wann? Wo?

Am 10.3.2010 fand die erste Veranstaltung in Frauenkirchen statt. Falls Sie diesen Termin versäumt haben, können Sie sich auch bei folgenden Terminen informieren (Schwerpunkt Ackerbau: Kittsee; Wein- und Ackerbau in Oggau, Winden/See, Purbach).

* Mi., 17.3.2010, 18.00 Uhr - Oggau, Landgasthof Sebastiankeller, Sebastianstraße 68

* Mo., 29.3.2010, 16.00 Uhr – Winden/See, Weinschenke Kurtz, Hauptstraße 46
19.00 Uhr - Purbach, Kulturhalle, Kirchengasse 33

* Mi., 7.4.2010, 19.00 Uhr – Kittsee, GH Skleran, Hauptplatz 20

Inhalte:

Grundlagen zu den Schongebieten aus wasserwirtschaftlicher Sicht (Wasserleitungsverband Nördl. Bgld., Gewässeraufsicht der Bgld. Landesregierung). Unterstützungsangebote für die Landwirtschaft (Bgld. Landwirtschaftskammer)

Alle Anstrengungen seitens der Landwirtschaft, mögliche Grundwassereinträge zu vermeiden, verringern nicht nur das Spannungsfeld Landwirtschaft – Umweltschutz, sondern können sich auch positiv auf das betriebswirtschaftliche Ergebnis auswirken.
Nutzen Sie diese Chance!

Ansprechpartner in der Burgenländischen Landwirtschaftskammer sind:

- DI Willi Peszt, Tel.: 02682/702-606
- DI Claudia Winkovitsch, Tel.: 02682/702-604

DI Willi Peszt